



PROTOKOLL

der **ordentlichen Gemeindeversammlung**
der Gemischten Gemeinde Vinelz,
Mittwoch, 5. Juni 2019, 20.00 Uhr
im Gemeindesaal Vinelz

Vorsitz:	Bloch Rita, Gemeindepräsidentin
Protokoll:	Spycher Stephan, Gemeindeschreiber
Anwesend	42 / 6,4 % (Stimmberechtigte in Gemeindeangelegenheiten: 661)
Kein Stimmrecht:	-
Stimmzähler:	Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Meuter Adrian und Rickenbach Miriam
Presse:	Bangerter Werner, Bieler Tagblatt (Stimmberechtigt)
Publikation:	Anzeiger Region Erlach Nr. 18 vom 03.05.2019 Nr. 19 vom 10.05.2019

Traktanden:

- 1. Jahresrechnung 2018**
Beratung und Genehmigung
 - 2. Fassadensanierung Schulhaus**
Beratung und Beschlussfassung Kredit CHF 150'000.00
 - 3. Altlastensanierung 300 m-Schiessanlage Ruelfeld**
Beratung und Beschlussfassung Kredit CHF 263'000.00
 - 4. Kreditabrechnung Erweiterung Westast Wärmeverbund**
Beschlussfassung Nachkredit
 - 5. Kenntnisnahme Kreditabrechnungen**
 - a) Neugestaltung Ofenhausplatz
 - b) Sanierung Pausenplatz Schulhaus
 - 6. Verschiedenes**
-

Die Unterlagen für die Gemeindeversammlung lagen während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf. Die traktandierten Geschäfte wurden in der Gemeindeinfo näher erläutert. Die Gemeindeinfo wurde in jede Haushaltung verteilt. Die detaillierte Gemeinderechnung 2018 konnte auf der Gemeindeverwaltung oder auf der Internetseite der Gemeinde eingesehen werden.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse und wegen Missachtung der Verfahrensvorschriften sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland einzureichen. Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind an der Versammlung sofort

zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlässt, kann nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Art. 49a GG).

Alle Stimmberechtigten, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit 3 Monaten in der Gemeinde Wohnsitz haben, sind stimmberechtigt.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung liegt 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich beim Gemeinderat Vinelz einzureichen. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll. Änderungen in der Reihenfolge der Geschäfte werden nicht verlangt.

Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Anwesenden und erklärt die Versammlung als eröffnet.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 28. November 2018 wurde vom Gemeinderat am 10. Januar 2019 gestützt auf Art. 68 OgR genehmigt. Das Protokoll lag 7 Tage nach der Versammlung für einen Monat öffentlich auf. Einsprachen sind keine eingegangen.

Traktandum 1

Jahresrechnung 2018

Beratung und Genehmigung

Referent: Spycher Stephan, Gemeindeverwalter

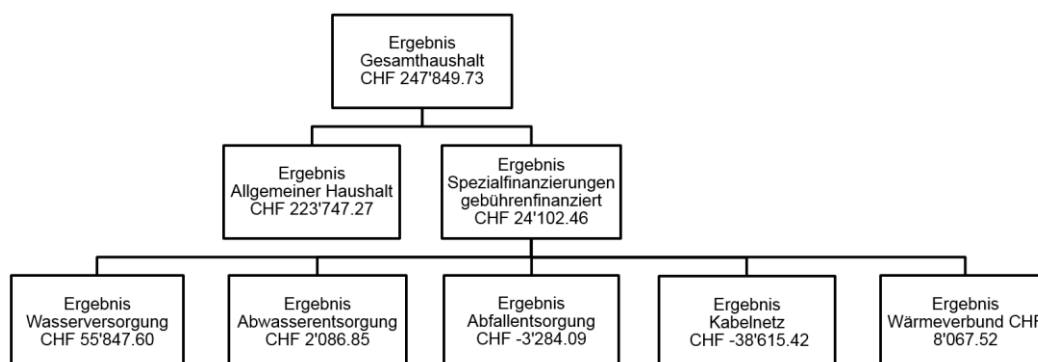
Allgemeines

Die Jahresrechnung 2018 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt.

Zum Einsatz gelangte das EDV-System WWSOFT der Firma Ruf Informatik AG.

Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushaltes** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden.



Der Bilanzüberschuss (299) beläuft sich auf CHF 1'365'430.42 (Vorjahr CHF 1'141'683.15).

Die Hauptsächlichen Abweichungen gegenüber dem Budget sind im Bereich Finanzen und Steuern festzustellen. Erwähnenswert sind:

- Zunahme Einkommenssteuern natürliche Personen um CHF 327'000.00

- Zunahme Steuerteilungen zu Lasten Gemeinde CHF 73'000.00
- Eingang Sonderveranlagungen von über CHF 108'000.00 (BU 35'000.00)
- Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen CHF 200'126.00 (bis 2031)
- Einlage in finanzpolitische Reserven CHF 209'272.50
- Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt CHF 223'747.27

Die **Nachkredite** setzen sich wie folgt zusammen:

Ergänzung Agrolite-Wand + Ersatz Beamer Saal	5'375.00
Dienstleistungen Dritter allgemeines Rechtswesen	5'819.55
Altlastenuntersuchung Scheibenstand	11'712.41
Ersatz Rettungsschlauch Schulhaus	14'265.10
Datenübernahme Kataster Antennenanlage	9'006.40
Diverse Störungsbehebungen Antennenanlage	14'309.70
Unterhalt Feuchtstandort Lüscherzstrasse	5'493.75
Total	65'981.91

Per Ende 2018 weist die Gemeinde Vinelz folgendes Eigenkapital aus:

Eigenkapital	2'849'887.21
Wasserversorgung	834'263.08
Kanalisation	226'877.64
Abfall	46'851.08
Antennenanlage	75'284.38
Wärmeverbund	17'334.25
Kurtaxen	43'969.86
Bürgergemeinde	30'604.00
Finanzpolitische Reserven	209'272.50
Jahresergebnis	223'747.27
Kumulierte Ergebnisse Vorjahre	1'141'683.15

Kennzahlen 2018:

Eigenkapital pro Einwohner	1'918.00
Nettoschuld pro Einwohner	4'846.72
Selbstfinanzierungsgrad	103.50

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2018 mit folgenden Zahlen:

ERFOLGSRECHNUNG Aufwand Gesamthaushalt	CHF 4'245'115.65
Ertrag Gesamthaushalt	CHF 4'492'965.38
Ertragsüberschuss	CHF 247'849.73

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF 3'284'156.53
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF 3'507'903.80
Ertragsüberschuss	CHF 223'747.27
Aufwand Wasserversorgung	CHF 199'877.50
Ertrag Wasserversorgung	CHF 255'725.10
Ertragsüberschuss	CHF 55'847.60

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	365'712.05
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	367'798.90
Ertragsüberschuss	CHF	2'086.85
Aufwand Abfall	CHF	96'840.99
Ertrag Abfall	CHF	93'556.90
Aufwandüberschuss	CHF	-3'284.09
Aufwand Gemeinschaftsantenne	CHF	142'409.75
Ertrag Gemeinschaftsantenne	CHF	103'794.33
Aufwandüberschuss	CHF	-38'615.42
Aufwand Wärmeverbund	CHF	156'118.83
Ertrag Wärmeverbund	CHF	164'186.35
Ertragsüberschuss	CHF	8'067.52
INVESTITIONSRECHNUNG		
Ausgaben	CHF	966'590.07
Einnahmen	CHF	53'967.10
Nettoinvestitionen	CHF	912'622.97
NACHKREDITE	CHF	65'981.91

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2018 und die Nachkredite von CHF 65'981.91 zu genehmigen.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Jahresrechnung und die Nachkredite werden wie vorliegend **einstimmig** genehmigt

Traktandum 2

Fassadensanierung Schulhaus

Beratung und Beschlussfassung Kredit CHF 150'000.00

Referentin: Weyermann Sandra, Gemeinderätin

Ausgangslage:

Die letzte Sanierung fand vor 30 Jahren statt. Die Westfassade (Riegbau) ist stark beschädigt. Das Turmdach ist morsch und die Wetterfahne musste aus Sicherheitsgründen entfernt werden. Etliche Ziegel sind gebrochen und können beim Herunterfallen zu Unfällen führen. Das Mauerwerk und das Holz muss nach dieser langen Zeit wieder neu gestrichen werden.

Geplante Massnahmen:

Für die Fassadenänderung der Westfassade (Schindeln über bestehendes Rieg) wird ein Baugesuch beim Regierungsstatthalter eingereicht. Für die Sanierungsarbeiten muss das Schulhaus eingerüstet werden. Vorgesehen sind Spenglereiarbeiten, Dachdeckerarbeiten, die Sanierung des Holzbaues (Turm, Rieg, Schwellen) und Malerarbeiten. Die Westfassade wird komplett mit Schindeln bedeckt.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Kredit von CHF 150'000.00 für die Fassadensanierung Schulhaus.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Kreditantrag **einstimmig** zu.

Traktandum 3

Altlastensanierung 300 m-Schiessanlage Ruelfeld
Beratung und Beschlussfassung Kredit CHF 263'000.00

Referent: Gutmann Bernhard, Gemeinderat

Ausgangslage:

Die 300 m-Schiessanlage in Vinelz wurde vor rund 20 Jahren stillgelegt. Gemeinsam mit der Gemeinde Erlach wurde die Schiessanlage im Zägli ob Mülle saniert. Im vergangenen Jahr erhielt die Gemeinde vom Kanton die Aufforderung, am Standort des Kugelfanges in Vinelz eine Altlastenuntersuchung vorzunehmen. Die damalige Anlage liegt heute inmitten von Fruchtfolgeflächen. Der Sanierungswert für Blei ist überschritten. Der Kanton hat die dringliche Sanierung angeordnet und darauf aufmerksam gemacht, dass zur Zeit die Bundessubventionen lediglich bis Ende 2020 zugesichert werden.

Geplante Massnahmen:

Bei der Annahme des Kredites wird einem spezialisierten Büro das Baubewilligungsverfahren in Auftrag gegeben. Anschliessend erfolgt die Arbeitsvergabe. In einem ersten Schritt wird der Kugelfang gerodet. Anschliessend folgt der Bodenaushub und die Aufbereitung und Entsorgung des belasteten Materials. Schlussendlich wird das Gelände wieder angepasst und rekultiviert.

Finanzierung:

Sanierungskosten	CHF	263'000.00
./. Bundesbeiträge	CHF	80'000.00
./. Beitrag Kanton	CHF	136'400.00
./. Beitrag Feldschützen	CHF	10'000.00
Restanz Gemeinde Vinelz	CHF	36'600.00

Trafelet Fritz: Was passiert im neuen Scheibenstand in Erlach? Muss sich die Gemeinde Vinelz dort an einer allfälligen Sanierung ebenfalls beteiligen?

Gutmann Bernhard: In Erlach wurden Kugelfangkästen montiert. Die Anlage muss somit vorläufig nicht saniert werden, da nicht mehr ins Erdreich geschossen wird. Zudem liegt sie ausserhalb eines Schutzgebietes.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Kredit von CHF 263'000.00 für die Altlastensanierung 300 m-Schiessanlage Ruelfeld.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Kreditantrag **einstimmig** zu.

Traktandum 4

Kreditabrechnung Erweiterung Westast Wärmeverbund

Beschlussfassung Nachkredit

Referent: Spycher Stephan, Gemeindeverwalter

Bei der Erweiterung Wärmeverbund Westast handelt es sich nicht etwa um die Erschliessung der Flachseren / Breite, sondern um die seinerzeitige Erweiterung ab Dorfplatz zu den Liegenschaften an der Insstrasse sowie die Erschliessung des neuen Mehrfamilienhauses Dorfstrasse 58 und des ehemaligen Restaurant Kreuz. Entgegen dem ursprünglichen Projekt wurden zusätzlich die Liegenschaften Insstrasse 12 sowie Dorfstrasse 6 und 6A angeschlossen. Dies hat schlussendlich zu einer Kreditüberschreitung von CHF 6'236.16 bzw. 1.95% des ursprünglichen Kredites geführt.

Die Abrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kreditbeschluss Gemeindeversammlung 04.06.2014	CHF	320'000.00
Baukosten	CHF	378'991.31
Kreditüberschreitung brutto	CHF	58'991.31
Förderbeiträge Kanton	CHF	52'728.15
Kreditüberschreitung netto	CHF	6'263.16

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Kreditabrechnung mit einer Kreditüberschreitung von netto CHF 6'263.16 zu genehmigen.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Kreditantrag **einstimmig** zu.

Traktandum 5

Kenntnisnahme Kreditabrechnungen

- a) Neugestaltung Ofenhausplatz
 - b) Sanierung Pausenplatz Schulhaus
-

Referentin: Bloch Rita, Gemeindepräsidentin

Da die beiden Kredite nicht überschritten wurden, werden diese der Gemeindeversammlung lediglich zur Kenntnisnahme unterbreitet.

a) Neugestaltung Ofenhausplatz

Kredit Gemeindeversammlung vom 30.11.2016	CHF	150'000.00
Schlussabrechnung Bauarbeiten	CHF	140'187.50
Kreditunterschreitung	CHF	9'812.60

b) Sanierung Pausenplatz Schulhaus

Vorbereitungsarbeiten	CHF	1'445.50
Umgebungsarbeiten	CHF	214'741.50
Baunebenkosten	CHF	859.95
Total	CHF	217'046.95

Kredit Gemeindeversammlung vom 06.06.2018	CHF	220'000.00
Schlussabrechnung Sanierungsarbeiten	CHF	217'046.95
Kreditunterschreitung	CHF	2'953.05

Traktandum 6

Verschiedenes

1. *Bloch Rita*: macht auf die nächsten Veranstaltungen aufmerksam:
 - 14. Juni Kartoffelkuchenbeizli des Landfrauenvereines im und um den Gemeindesaal
 - 19. - 21. Juli Strandfest Feldschützen Vinelz
 - 26. - 28. Juli Strandfest Turnverein Vinelz
 - 1. August Feier auf Strandwiese (Dorfverein)
 - 9. – 11. August Open-Air am Bielersee
-

Schluss der Versammlung: 20.35 Uhr

GEMISCHTE GEMEINDE VINELZ

Die Präsidentin: Der Sekretär:

Rita Bloch

Stephan Spycher

Genehmigungsverbal:

1. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2019 lag vom 12. Juni 2019 bis 11. Juli 2019 auf der Gemeindeverwaltung Vinelz öffentlich auf.
2. Gegen das Protokoll sind keine Einsprachen eingegangen.
3. Der Gemeinderat Vinelz hat das Protokoll an der Sitzung vom 15. August 2019 genehmigt.

GEMISCHTE GEMEINDE VINELZ

Die Präsidentin: Der Sekretär:

Rita Bloch

Stephan Spycher